

Programm „Potential trifft Chance“ am 23. September 2025

ab 8:00 Uhr	Einlass
09:00 – 09:20 Uhr	Auftakt der Veranstaltung: Begrüßung Prof. Dr. Bertold Meyer, TU Chemnitz
09:20 – 10:10 Uhr	„KI und die Verschmelzung von Mensch und Technik: Chancen und Risiken für Menschen mit Behinderungen“
10:10 – 10:40 Uhr	Pause
10:40 – 11:10 Uhr	Prof. Dr. Silvia Keller, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit „Zukunft inklusiv (e) - Menschen mit Behinderungen auf dem Arbeitsmarkt?“
11:10 – 11:35 Uhr	Interview Phillip Sonntag „Von der Werkstatt in den Arbeitsmarkt: Phillip Sonntag geht seinen Weg“
11:35 – 12:35 Uhr	Mittagspause + Netzwerkecke
12:35 Uhr	Beginn Workshops
16:20 – 17:00 Uhr	Kaffee- und Netzwerkpause
17:00 – 17:30	Abschlussimpuls: Niners Chemnitz GmbH
17:30 Uhr	Ausblick und Abschied

12:35 – 13:20 Uhr	12:35 – 14:20 Uhr	13:35 – 14:20 Uhr	14:35 – 15:20 Uhr	14:35 – 16:20 Uhr	15:35 – 16:20 Uhr
Jobcoaching des Universitätsklinikum Dresden Service gGmbH - Praxisnahe Unterstützung im Unternehmen Universitätsklinikum und ZAB Pirna	Podiumsgespräch „Stillstand oder Sturm – Wie mutig ist unsere Gesellschaft“ LAG IFD und INVITAS Schneeberg	„Brücken bauen: Erfolgreiche Übergänge von Werkstätten in den ersten Arbeitsmarkt „ Contec GmbH	„Regionale Wurzeln, lila Herz, inklusive Zukunft: Unser Beitrag zur Arbeitsplatzintegrati on“ Global DAS Enviromental Expert GmbH	Vortrag „Haben Sie mich verstanden?“ – „Nö.“ Gewinnen und halten Sie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch eine verständliche und wertschätzende Kommunikation Comply4Saxony und Pittner – die Agentur für Texte & PR	„Brücken bauen: Erfolgreiche Übergänge von Werkstätten in den ersten Arbeitsmarkt“ Contec GmbH
„Stärkenorientierung barrierefrei gelebt“ Potential.Akademie		„Jobcarving: Individuelle Arbeitsplätze gestalten – Potentiale entfalten“ IFD und KSV	„Stärkenorientierung barrierefrei gelebt“ Potential.Akademie		„Jobcarving: Individuelle Arbeitsplätze gestalten – Potentiale entfalten“ IFD und KSV
„Arbeitskräftesicher ung – Berufsbildungsberei ch als Tor zum Arbeitsmarkt“ Bundesagentur für Arbeit		Best-Practice- Vorstellung: „Duale Qualifizierung durch Kooperation von Werkstatt und Unternehmen“ Lebenshilfe Werkstatt Leipzig und IFD	„Teilqualifizierte Arbeitskräfte - Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen gezielt im Arbeitsprozess einsetzen“ Fachstelle PRAXISBAUSTEIN	Workshop „Haben Sie mich verstanden?“ – „Nö.“ Gewinnen und halten Sie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch eine verständliche und wertschätzende Kommunikation Comply4Saxony und Pittner – die Agentur für Texte & PR	Best-Practice- Vorstellung: „Duale Qualifizierung durch Kooperation von Werkstatt und Unternehmen“ Lebenshilfe Werkstatt Leipzig und IFD
„Berufliche Teilhabe I Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten für Ihr Unternehmen“ Agentur für Arbeit Chemnitz, EAA und Integrationsamt		„Schubladen sind für Akten, nicht für Menschen – Vorurteile hinterfragen und Potentiale entdecken“ Jobcenter Chemnitz	„Berufliche Teilhabe I Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten für Ihr Unternehmen“ Agentur für Arbeit Chemnitz, EAA und Integrationsamt		„Schubladen sind für Akten, nicht für Menschen – Vorurteile hinterfragen und Potentiale entdecken“ Jobcenter Chemnitz